# 3 Kreuzer

**1. Auflage, Mi. Nr. 2a**

Übersicht....3

*AUFLAGENHÖHE*....3
*FARBE*....3
*BRÜCKEN*....3
*SCHALTERBOGEN - GRÖSSE*....3
*FRÜHESTE VERWENDUNG*....3
*ERSTTAGSBRIEFE*....3
*SPÄTESTE VERWENDUNG*....3
*VERWENDUNG*....3
*KENNZEICHEN*....3
*PAPIERSTÄRKE*....4
*UNGEBRAUCHTE MARKEN*....4
*STÜCKZAHL*....4
*GEBRAUCHTE EINHEITEN*....4
*MARKEN, LOSE*....4
*MARKEN AUF BRIEF*....4
*ANZAHL DER REGISTRIERTEN BRIEFE*....4
*RÄNDER*....5
*AUSWAHL EINIGER ORTE MIT REGISTRIERTEN STÜCKZAHLEN*....6
*IMPRIMATURSTÜCKE*....6
*ENTWERTUNG*....6
*PLATTENFEHLER*....7
*NEUDRUCKE*....7
*ZIERBRIEFE*....8
*BEWERTUNG DER BUNT – UND MISCHFRANKATUREN*....9
*BEMERKUNGEN*....9
*ESSAIS*....10
*ZURICHTBOGENTEIL*....10
*AUFLAGEN, ÜBERSICHT*....11
*KURZE BEWERTUNGSÜBERSICHT*....12

**Besonderheiten ..... 13**

*Einheiten, ungebraucht ..... 15*

*Einheiten, gebraucht ..... 18*

*Stempelfarbe ..... 20*

*Mi. Nr. 2a+3a Frankaturen ..... 22*

*Mi. Nr. 2a+3a+1b Frankaturen ..... 25*

*Mi. Nr. 2a+ 4a Frankaturen ..... 26*

*Mi. Nr. 2a+ 1b - 7 Frankaturen ..... 27*

*Einheiten auf Brief ..... 35*

*Zeitungen ..... 37*

*Ersttagsbriefe ..... 38*

*Besondere Briefe ..... 42*

*Zurichtbogen ..... 43*

*Papierfarben ..... 43*

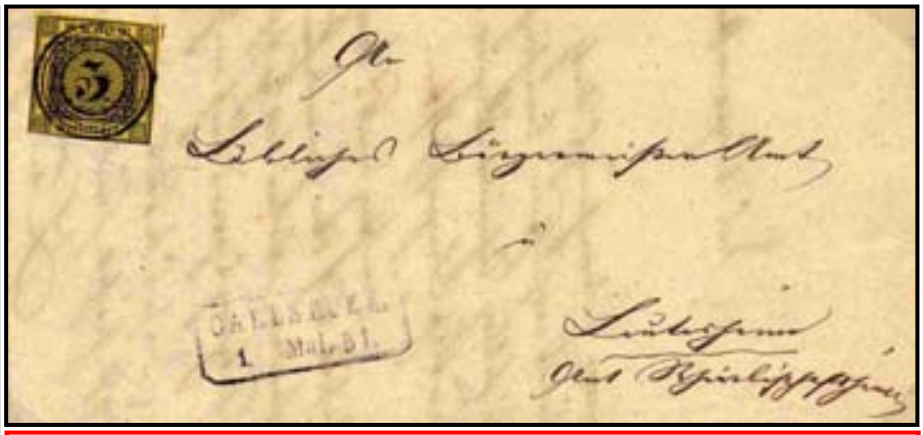
# Übersicht

| | |
|---|---|
| ***DRUCKAUFLAGE*** | **1**. Auflage vom Febr. 1851 |
| ***AUFLAGENHÖHE*** | 2.755.260 Marken |
| ***FARBE*** | Schwarzer Druck auf dunkelgelben bis orangegelben Papier.<br>Michel-Katalog: [lebhaft-rötlichgelb] |
| ***BRÜCKEN*** | Nicht bekannt |
| ***SCHALTERBOGEN - GRÖSSE*** | 1 Druck mit 10 x 9 Marken = 90 Stück. |
| ***FRÜHESTE VERWENDUNG-*** | 01.05.1851 (Siehe: Ersttagsbriefe) |

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
22. Kruschel, Sammlung Bloch, 1985, Zuschlag EUR 6.900,-- + Aufgeld.



**Absender** : Aus Karlsruhe **Ziel:** Leutesheim/Bischofsheim a. R.
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(024 36)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0178 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

| | |
|---|---|
| ***ERSTTAGSBRIEFE*** | **9 Stück,** aus den Orten: Bühl, 2 x Karlsruhe, Endigen, Freiburg, Haltingen, Mannheim, Waibstadt, Waldshut. |
| ***SPÄTESTE VERWENDUNG*** | 09.04.1859 |
| ***VERWENDUNG*** | Als BRIEFTAXE bis zu einer Entfernung von 10 Meilen. |
| ***KENNZEICHEN*** | Sehr sauberer, durchscheinender Druck in tiefschwarzer glänzender Farbe. |

***PAPIERSTÄRKE*** Sehr dünn, zwischen 0,05 mm und 0,06 mm

***UNGEBRAUCHTE MARKEN***

| | |
|---|---|
| Einzelmarken | = 30 Stück |
| Paar | = 2 Stück |

***STÜCKZAHL***

| | |
|---|---|
| 3er-Streifen | = 2 Stück |
| davon 1 Stück rechter Eckrand | |
| 4er-Block, | = 5 Stück |
| davon 1 Stück rechter Eckrand | |
| 6er-Block, rechter Rand, | = 1 Stück |
| 8er-Block senkrecht | = 1 Stück |
| 9er-Block waager. rechter Rand | = 1 Stück |
| 10er-Block waager. rechter Rand | = 1 Stück |

***GEBRAUCHTE EINHEITEN***

| | |
|---|---|
| 3er-Streifen waagerecht, lose | = 27 Stück |
| 3er-Streifen waagerecht, auf Brief | = 8 Stück |
| 3er-Streifen senkrecht, lose | = 3 Stück |
| 3er-Streifen senkrecht, auf Brief | = 2 Stück |
| 4er-Streifen waagerecht, lose | = 3 Stück |
| 4er-Block, lose | = 5 Stück |
| 6er-Block senkrecht, lose | = 1 Stück |
| 6er-Block waagerecht, lose | = 1 Stück |

***MARKEN, LOSE***

4er-Block, Stempel Nr. „25“ repariertes Briefstück.
dito Stempel Nr. „148“
6er-Block, Stempel Nr. „24“

Stempel Nr. **148**
Auktion Schwenn 1966
Reg. Nr. 0218
Ausruf EUR 2.500,- + Aufgeld

**Chiani 05.2003, Los 2100, Zuschlag EUR 180,-- + Aufgeld. Ränder oben angesetzt! Roter Stempel „84“,**

***MARKEN AUF BRIEF*** 3er-Streifen, waager., Charge-Brief, mit Ortsstempel – Entwertung ÜBERLINGEN 25.4.1852.

***ANZAHL DER REGISTRIERTEN BRIEFE***

Stempel „**43**“ FREIBURG >> 40 Stück
Stempel „**57**“ HEIDELBERG >> 24 Stück
Stempel „**87**“ MANNHEIM >> 29 Stück

***RÄNDER***

Sammlung H. J.
Stempel Nr. „69“.

Chiani, 05.2003, Los 2092,
Zuschlag EUR 4.300,-- +
Aufgeld. Stempel rot „**155**“.

**Absender**: Aus Haslach

**Ziel:** Oberndorf

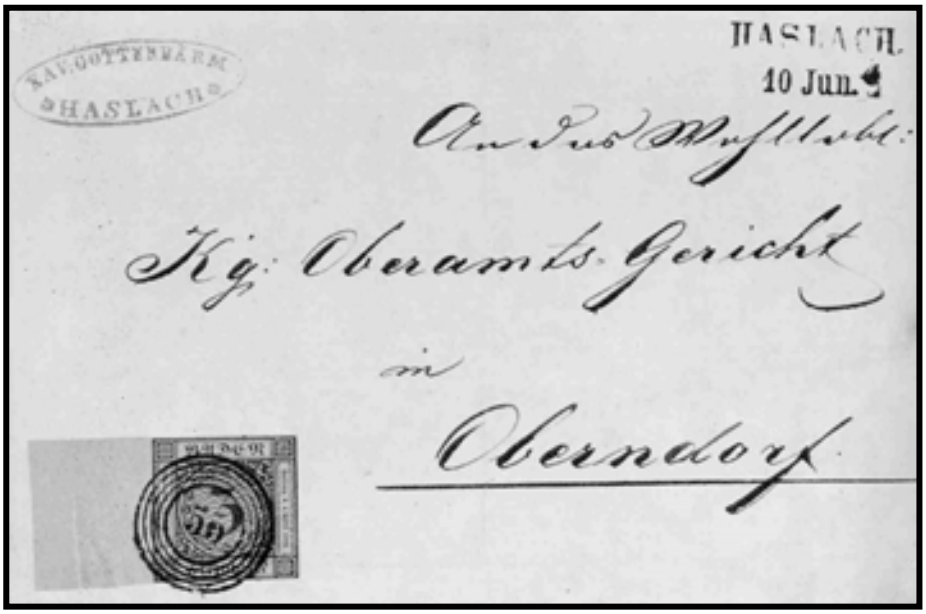
**Marke**: Mi. Nr. 2a

**Datum:** 1852.06.10.

**Stempel**: Nr. „55“ schwarz, Nebenstempel 1(055 4) „schwarz“.

**Tarif**: 3 Kr. bis 10 Meilen.

**Leitweg**: Briefpost.
**Reg. Nr.** : 1962
**Besonderheit:** Randstück




**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

***185?.:*** *Aus Ernstthal nach Eberbach befördert.* ***Marken:*** *Mi. Nr. 2a.* ***Tarif:*** *3 Kr. Porto bis 10 Meilen.* ***Stempel:*** *Nummernstempel „40“ „schwarz“; Nebenstempel: Typ* ***1(040 1)*** *„schwarz“.* ***Reg. Nr.:*** *0729.* ***Bemerkungen:*** *Früher einmal eine seltene Postexpedition, heute ca. 30 Briefe (allgemein) bekannt.*

***AUSWAHL EINIGER ORTE MIT REGISTRIERTEN STÜCKZAHLEN***
(von 1995)

| Ort | gestempelt (lose) Stück | auf Brief Stück | farbig (lose) Stück |
|---|---|---|---|
| | | | |
| Achern | 10 | 7 | |
| Appenweier | 2 | 2 | |
| Bühl | 8 | 10 | 1 / a. Brief = 1 Stück |
| Gengenbach | | 2 | 10 / a. Brief = 1 Stück |
| Haslach | | 2 (rot) | 39 (rot) |
| Hausach | 2 | | |
| Ichenheim | | 1 | |
| Kehl | 2 | 1 | |
| Lahr | 21 | 7 | |
| Oberkirch | 5 (schwarz) | 2 (schwarz) | 12 / a.Brief = 9 Stück |
| Offenburg | | 6 (blau) | 26 (blau) |
| Renchen | | | |

***IMPRIMATURSTÜCKE*** 4er-Block. Der Originalblock bestand aus 20 Marken.

***ENTWERTUNG*** **Fünfring-Nummernstempel**, normale Entwertung

**Ortsstempel**: selten, bekannt sind
Briefe mit Stempel: (T=Typ nach Handbuch 3)

RENCHEN (T1) doppelt entwertet
ÜBERLINGEN (T2) 10.06.1852
ÜBERLINGEN (T2) 25.04.1852
3er-Streifen.

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Auktion Kruschel 1985:
EUR 15.000,-- Zuschlag
+ Aufgeld.

**Absender**: Aus Überlingen
**Marke** : Mi. Nr. 2a
**Stempel** : Typ ***2(146 6)*** schwarz.
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen im DÖPV.
**Leitweg** : Österreich
**Reg. Nr.** : 0068

**Ziel:** Neumark/Österreich
**Datum:** 1852.04.25.

**Besonderheit:** Entwertung

Entwertung, Fortsetzung

Lose Marken mit Stempel:
- BEROLZHEIM (T1)
- BONNDORF (T1)
- KARLSRUHE (T3)
- EBERBACH (T2) rot und schwarz
- EPPINGEN (T1) rot und schwarz
- GERNSBACH (T1)
- HALTINGEN (T2)
- HEIDELBERG (T1), (T8) rot
- KENZINGEN (T2)
- KROTZINGEN (T3) blau
- MANNHEIM (T1)
- RENCHEN (T1) doppelt entwertet
- SÄCKINGEN (T3)
- SCHÖNAU (T2)
- STOCKACH (T1)
- STOCKACH (T2) doppelt entwertet
- THIENGEN (T1)
- ÜBERLINGEN (T2)
- WERTHEIM (T1) doppelt entwertet

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Auktion Erhardt 1990
EUR 1.400,--

**Absender** : Aus Überlingen
**Marke** : Mi. Nr. 2a
**Stempel** : Typ ***2(146 6)*** schwarz.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0059

**Ziel:** Salem
**Datum:** 1852.06.10.

**Besonderheit:** Entwertung

**Postablagestempel**: nicht bekannt.

**Uhrradstempel**: nicht bekannt.

***PLATTENFEHLER*** ca. 10 verschiedene registriert.

***NEUDRUCKE*** Ja, von 1866/67, ca. 2.500 Stück (kein Bogen)

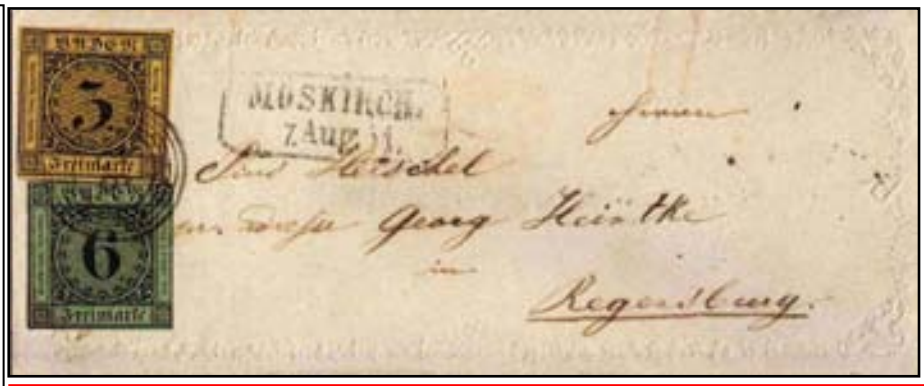
***ZIERBRIEFE***

1 Brief bekannt mit Mi. Nr. 3a vom 07.08.1851
von Messkirch nach Regensburg.

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**




**Absender** : Aus Messkirch **Ziel:** Regensburg
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a **Datum:** 1851.08.07.
**Stempel** : Nr. „**92**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(092 5)*** schwarz.
**Tarif** : Über 20 Meilen 9 Kr.
**Leitweg** : Mit der Briefpost.
**Reg. Nr.** : 3659 **Besonderheit:** ***Zierbrief!***

***BEWERTUNG DER BUNT – UND MISCHFRANKATUREN***

| Marken | | | Brief / Briefstück | Bewertung |
|---|---|---|---|---|
| **2a** | + | 2b | B | II |
| **2a** | + | 3a | B | V |
| **2a (2)** | + | 3a | B | I |
| **2a** | + | 3a + 4a | B | I |
| **2a** | + | 3b | B | II |
| **2a** | + | 3b + 4b | B | I |
| **2a** | + | 4a | B | II |
| **2a** | + | 4b | B | II |
| **2a** | + | 5 | BS | |

Mi. Nr. 2a+3b, Sammlung H. J.

Mi. Nr. 2a + 3a(2) + 4a mit Stempel Nr. „24“, Sammlung H. J.

Mi. Nr. 2a + 4a, Sammlung H. J.

Mi. Nr. 1b+2a, Stempel „153“

Mi. Nr. 1b+2a, Stempel “19“

Eine farb- und portostufengleiche Verwendung der 3 Kreuzer - Marken der 2 Auflagen der I. Ausgabe. Ein Brief bis heute (2005) bekannt, siehe Reg. Nr. 0267, Mi. Nr. 2a + 2b. Stempel Nr. „43“.

***BEMERKUNGEN***

Die Mi. Nr. 2a ist die häufigste Marke der 1. Auflage, man findet sie dementsprechend noch in ausreichender Zahl. Begehrt und entsprechend bezahlt werden farbige Entwertungen, obwohl diese, besonders die Nr. „**28**“ Durlach, „**115“** Raststatt und 150 Waghäusel, nicht ausgesprochen selten sind. Sehr selten ist der blaue Stempel Nr.“**15**“ mit rotem Nebenstempel „BLUMENFELD“; hiervon ist nur 1 Stück bekannt mit dem Datum 7.5.1851(52).

Größere MeF (mehr als 2 Marken) findet man nicht allzu häufig, gleiches gilt für gut geschnittene Dreierstreifen. Selten sind Ortsstempel und Bahnpostentwertungen.

***ESSAIS***

1 Kreuzer schwarz
2 Kreuzer orange
3 Kreuzer blau
6 Kreuzer weinrot
9 Kreuzer grün

Diesem ausführlichen Bericht lagen fünf Entwürfe bei. Deutlich ist der Einfluß des bayerischen Vorbilds zu erkennen, besonders der Wert zu 1 Kreuzer ähnelt bis auf die geschwungene Wertziffer dem "Schwarzen Einser" sehr. Es handelt sich hierbei um mit Wasserfarbe kolorierte Bleistiftentwürfe in folgenden Farben:

Siehe: „Entwürfe, Essais, Druck – und Farbproben des Großherzogtums Baden“ Rote Reihe, von Michael Ullrich.

***ZURICHTBOGENTEIL***

Achterblock der 3 Kr. Druckform auf weißem Karton. Zu beachten sind die engen Abstände wischen den Klischees. Da verschiedene Plattenfehler mit dem 10er Block (ex Burrus) übereinstimmen, stammt dieser Zurichtbogenteil meines Erachtens von der 1. Auflage! (E. Hornberger)

## *AUFLAGEN, ÜBERSICHT*

| Auflage | Datum | Farbe | Papier bestel-lung | Blatt | Marken pro Blatt | Stück | Bestellt Ries | Errech-net. Ries | Rest Ries |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| **1.** | 02.51 | gelb | ja | 30.614 | 90 | 2.755.260 | 17 | 15,307 | |
| **2.** | 08.51 | gelb | ja | 34.024 | 100 | 3.402.400 | | 17 | |
| **3.** | 04.53 | grün | ja | 12.772 | 100 | 1.277.200 | 27 | 6,3 | 20 |
| **4.** | 07.54 | grün | nein | 39.100 | 100 | 3.910.000 | | 20 | |
| **5.** | 09.55 | grün | ja | 51.333 | 100 | 5.133.300 | 36 | 25,7 | 10 |
| **6.** | 07.57 | grün | nein | 20.500 | 100 | 2.050.000 | | 10,3 | |
| **7.** | 11.58 | blau | ja | 27.814 | 100 | 2.781.400 | 20 | 13,99 | 7 |
| **8.** | 07.59 | blau | nein | 13.510 | 100 | 1.351.000 | | 6,8 | |

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Konstanz **Ziel:** Donaueschingen
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1852.10.17.
**Stempel** : Nr. „25“ schwarz, Nebenstempel Nr. 2(025 10) „rot“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 1949 **Besonderheit:** Frankatur und Stempel

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Stockach **Ziel:** Freiburg
**Marke** : Mi. Nr. 2a(2) **Datum:** 185?.09.09.
**Stempel** : Nr. „**139**“ schwarz, Nebenstempel Nr. ***4*** schwarz.
**Tarif** : 6 Kr. Porto bis 20 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 0737 **Besonderheit:** Frankatur.

***KURZE BEWERTUNGSÜBERSICHT***

( * ) = ungestempelt ohne Gummi, Rand berührt = höchstens an 2 Seiten leicht berührt.
* = ungestempelt mit Originalgummi, -- = nicht bekannt.
LP = Liebhaberpreis. Die hier dargestellten Preise gelten nur als Richtwert. Entscheidend sind z. B. bei Briefen immer der Gesamteindruck, die Vollständigkeit, die Klarheit, die bekannte Stückzahl und die Destination. Den Zuschlag für den Stempel entnehmen Sie aus dem Badenhandbuch Band III.

| Lose Marken ( * ) EUR | | Lose Marken * EUR | |
|---|---|---|---|
| Rand berührt | vollrandig | Rand berührt | vollrandig |
| 350,-- | LP | 700,-- | LP |

| Lose Marken gestempelt | | Auf Brief | |
|---|---|---|---|
| Rand berührt | vollrandig | Rand berührt | vollrandig |
| 40,-- | 70,-- | 100,-- | 200,-- |

| Auf Brief □ □ | | Auf Brief □□ | |
|---|---|---|---|
| Rand berührt | vollrandig | Rand berührt | vollrandig |
| 200,-- | LP | 300,-- | LP |

| Auf Brief □ □ □ | | Auf Brief □□□ | |
|---|---|---|---|
| Rand berührt | vollrandig | Rand berührt | vollrandig |
| 900,-- | LP | 1.500,-- | LP |

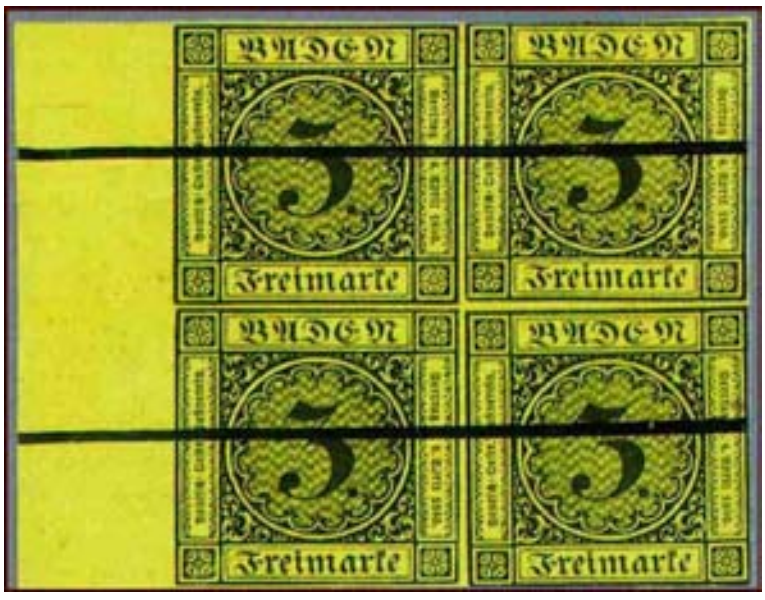
| Lose Marken □□ | | Lose Marken □□□ | |
|---|---|---|---|
| Rand berührt | vollrandig | Rand berührt | vollrandig |
| 200,-- | LP | 700,-- | LP |

| Lose Marken □□ | | Lose Marken □□□ | |
|---|---|---|---|
| Rand berührt | vollrandig | Rand berührt | vollrandig |
| 200,-- | LP | 700,-- | LP |

# Besonderheiten

***IMPRIMATURSTÜCKE***

Reg. Nr. 0361; Auktion Rauhut Nr. 31 von 1996. Zuschlag EUR 900,-- + Aufgeld.




Reg. Nr. 0061; 128. Corinphila 06.2001 Los Nr. 4013; Ausruf Euro 2.480,-- + Aufgeld. Gepr. Brettl
Ex – Sammlung Koch

Reg. Nr. 0062; Kruschel Nr. 22 von 1985 Los Nr. 34; Ausruf EUR 2.500,-- + Aufgeld.

Reg. Nr. 0060; linker unterer Eckrandblock. Links winziger Einriss.

Die ersten Ausgaben aus dem Postmuseum, Postwertzeichenarchiv, mit Tintenstrichentwertung (Imprimatur).

## *EINHEITEN, UNGEBRAUCHT*

Reg. Nr. 0066; Schwenn 18.03.1969, Los Nr. 3441 Ausruf EUR 20.000,-- + Aufgeld

Reg. Nr. 0067; Auktion Kruschel Nr. 14, von 1982: EUR 35.000,-- + Aufgeld.

Reg. Nr. 0069; Köhler Nr. 255 von 1987, Sammlung Boker Nr. 5. Zuschlag EUR 1.500,-- + Aufgeld.
128. Corinphila 05.2001 Los 4012, Zuschlag: Euro 2.800,-- + Aufgeld.

3er Streifen waagerecht aus der rechten oberen Bogenecke mit sehr breiten (18 mm) Bogenrändern, allseits sehr breit geschnitten, ungebraucht ohne Gummi, die sehr seltene dekorative Einheit befindet sich in ungewöhnlich schöner und frischer Erhaltung, lediglich oben hat sie einen leichten Einriss, durch den rechten breiten Außenrand geht eine Bugspur.

Reg. Nr. 0070; Zuschlag DM 16.000,--
Auktion Köhler Nr. 255 von 1987
Sammlung Boker Nr. 5, Zuschlag: EUR 13.000,-- + Zuschlag.

Wundervoll geschnittener Neuner - Block mit vollem rechtem Bogenrand in allerfeinster Erhaltung mit Originalgummi, teils postfrisch; neben dem Zehner - Block der Burrus - Sammlung die grösste bekannte Einheit.

Reg. Nr. 0071;

Reg. Nr. 0072;

BADEN
3
Freimarke
BADEN
3
Freimarke
BADEN
3
Freimarke
BADEN
3
Freimarke

Reg. Nr. 0073;

## *EINHEITEN, GEBRAUCHT*

**Beschreibung:**

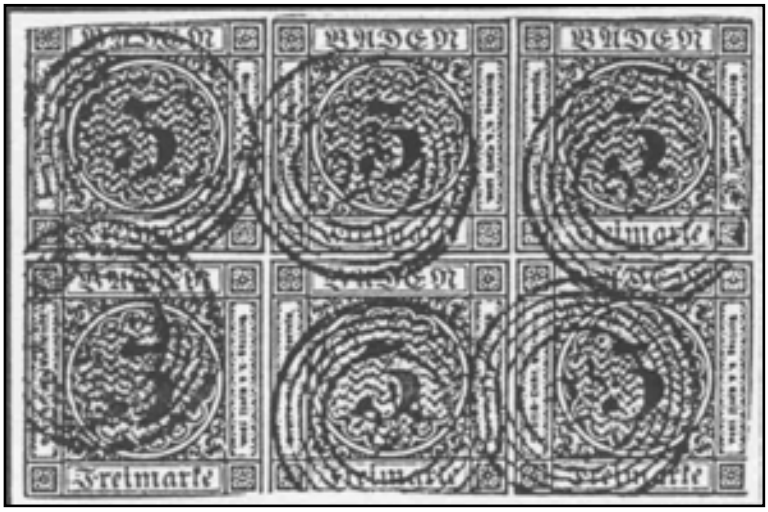
**Prüfung:**
Brettl

**Auktion:**
Kruschel Nr. 1 von 1970 Los Nr. 19 Ausruf EUR 12.000,-- + Aufgeld.

Köhler 1971 EUR 13.000,-- + Aufgeld.
Chiani, Gossau, 05.2003 Los 2095, Zuschlag EUR 8.500,-- + Aufgeld.

Eckrand – Viererstreifen mit Nummernstempel „28“ in „schwarz“ von der Postexpedition „Burkheim“. **Reg. Nr.** 0064. **Marke:** Mi. Nr. 2a(4).
**Legende:** Stammt aus dem Reichspostmuseum, während des Krieges dort entwendet, und in der 1. Morgenbesser – Auktion 9.3.1949, Los 342 versteigert; Zuschlag EUR 1.500,-- + Aufgeld!

Reg. Nr. 1957; Gepr. Brettl. Einzig bekannter 3er – Block.




Reg. Nr. 0366; Größte bekannte Einheit eines waagerechten 6er - Blocks, Sammlung JL. Stempel von Karlsruhe.

Reg. Nr. 0063; Schwenn 12.3.1968 Los Nr. 1880 Ausruf EUR 9.000,-- + Aufgeld.

Aus der sogenannten Cock-Sammlung, der schönste der beiden noch existierenden Sechserblöcke. Repariert, linker Rand fehlt völlig, an der rechten Seite ist bei den unteren Marken des Blocks ebenfalls die Randlinie angeschnitten. Schnitt rechts unten ins Markenbild. Stempel aus Karlsruhe.

Reg. Nr. 0065; 14. Schwenn 1968 Los Nr. 1879, Ausruf EUR 8.000,-- + Aufgeld.
Corinphila 8.5.1979 Los Nr. 9 Zuschlag EUR 3.100,-- + Aufgeld.
Erhardt Dez. 1989, Sammlung Koch, Zuschlag EUR 6.000,-- + Aufgeld.

Erhardt, Sammlung Koch, 12.1989, Los 8029, Zuschlag EUR 6.000,-- + Aufgeld.

Viererblock in außergewöhnlicher tiefer Farbe. Einer von 5 Stück bis heute registrierten gestempelten Viererblöcke. Abgebildet im Grobehandbuch Nr. 5.

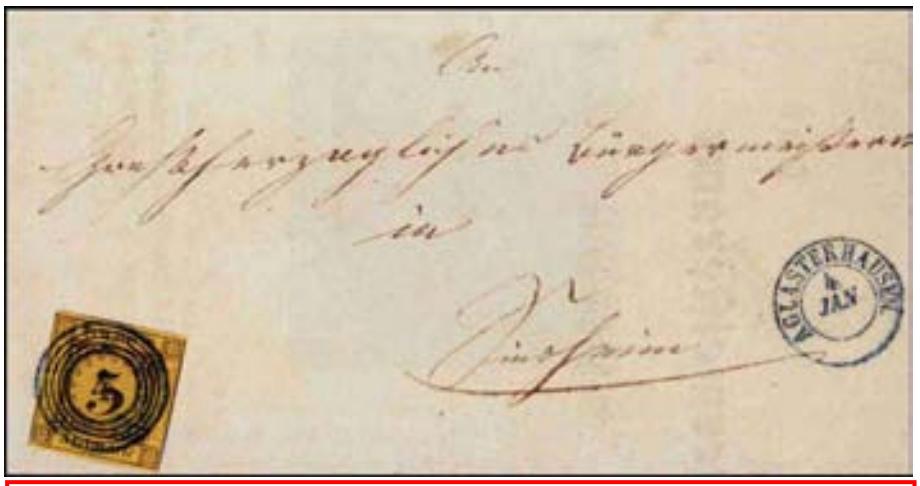
## *STEMPELFARBE*

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Erhardt 1989, Sammlung Koch, Zuschlag Euro 1.300,-- + Aufgeld.

.

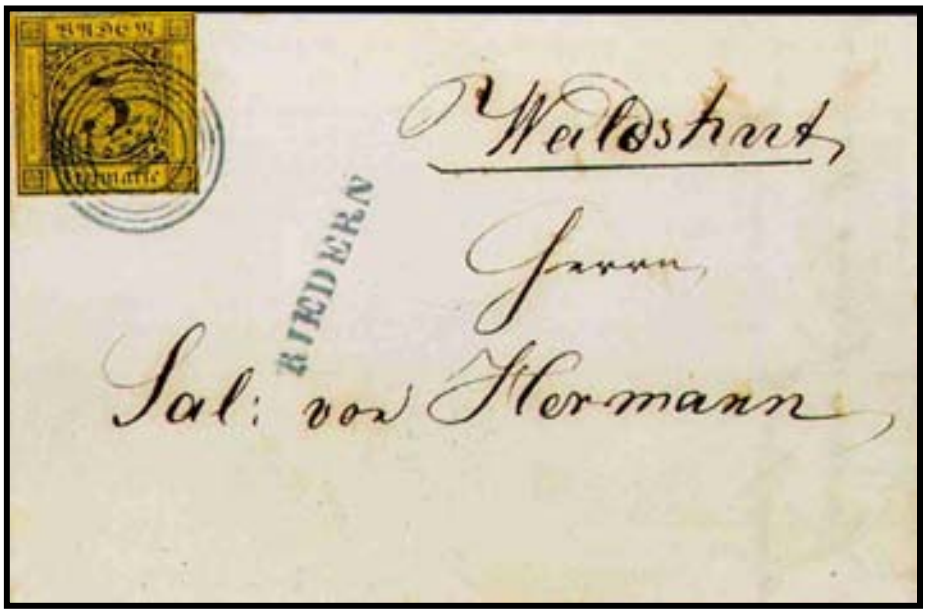


**Absender** : Aus Aglasterhausen **Ziel:** Sinsheim
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 185?.01.04.
**Stempel** : Nr. „**4**“, blau, Nebenstempel Typ ***2(004 3)*** blau.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0367 **Besonderheit:** Blaue Stempelfarbe!

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Erhardt Sammlung Koch, 12.1990, Los 2028, Zuschlag EUR 900,-- + Aufgeld.




**Absender** : Aus Riedern **Ziel:** Waldshut
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1853.
**Stempel** : Nr. „**117**“ blau, Nebenstempel Typ ***1(117 1)*** „blau“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 0817 **Besonderheit:** Stempelfarbe

**Beschreibung:**
Nur 5 Briefe mit roten Stempel bekannt!

**Prüfung:**
Englert
**Auktion:**
77. Larisch 1984 Los Nr. 80, Zuschlag EUR 2.500,-- + Aufgeld.
Corinphila 1990 Los Nr. 2041 Zuschlag: EUR 3.200,-- + Aufgeld.
.

**Absender**: Aus Neustadt **Ziel:** Wiesloch
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a **Datum:** 1851.06.14
**Stempel** : Nr. „**100**“ rot, Nebenstempel Typ ***2(100 3)*** „rot“.
**Tarif** : Über 20 Meilen 9 Kr..
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0359 **Besonderheit:** Rote Stempel

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Jestetten **Ziel:** Thiengen
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.09.11.
**Stempel** : Nr. „**66**“ blau, Nebenstempel Typ ***1(066 1)*** „blau“..
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 2622 **Besonderheit:** Blaue Stempel.

## *MI. NR. 2A+3A FRANKATUREN*

| Marken | Reg. Nr. | Datum | Von | Nach |
|---|---|---|---|---|
| **2a + 3a** | 3661* | 185?.05.03. | Konstanz | Karlsruhe |
| **2a + 3a** | 2449 | 185?.10.31. | Konstanz | München |
| **2a + 3a** | 1867 | 1851.11.17. | Konstanz | Haidhausen |
| **2a + 3a** | 3277* | 1851.08.01. | Krotzingen | Waldkatzenbach |
| **2a + 3a** | 0488 | 1852.11.12. | Lahr | Lahnstein |
| **2a + 3a** | 0483 | 1851.06.21. | Mannheim | Schliengen |
| **2a + 3a** | 3659* | 1851.08.07. | Messkirch | Regensburg |
| **2a + 3a** | 0359 | 1851.06.11. | Neustadt | Wiesloch |
| **2a + 3a** | 2991* | 1851.06.19. | Neustadt | Feldkirch |
| **2a + 3a** | 0445 | 1851.10.18. | Stockach | Frankfurt |
| **2a + 3a** | 3549* | 1851.09.12. | Waldshut | Karlsruhe |
| **2a + 3a(4)** | 0083 | 1851.06.25. | Neustadt | Augsburg |
| **2a + 3a+4a** | 0617 | 185?.12.03. | Bühl | Wiesloch |

**Beschreibung:**
Briefvorderseite! Marken zur Prüfung abgelöst! Mehrfach neu montiert ab echt!. (Siehe Attest)

**Prüfung:**
Seeger, Englert Brettl.

**Auktion:**
Grobe 10/79, Los 1481. Köhler 284 von 1994 Los Nr. 15 Ausruf Euro 10.000,-- + Aufgeld. Chiani 05.2003, Los2107, Zuschlag EUR 4.000,-- + Aufgeld..

**Absender**: Aus Bühl **Ziel:** Wiesloch
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a + 4a **Datum:** 1851.12.03.
**Stempel** : Nr. „**21**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(021 4)*** „blau“.
**Tarif** : 3 facher Brief 3 x 6 Kr. = 18 Kr.
**Leitweg** : Mit der Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 0617 **Besonderheit:** Buntfrankatur! Blauer Nebenstempel.

**Beschreibung:**
Brief mit 6 Kr. nachfrankiert! Datum 25.Jun. und 26. Jun.!!

**Prüfung:**
Brettl

**Auktion:**
88. Corinphila 1994, Los 1648, Zuschlag Euro 5.100,-- + Aufgeld. Chiani 5.2003, Los 2103, Zuschlag EUR 623,-- + Aufgeld.

**Absender**: Aus Bühl **Ziel:** Wiesloch
**Marke** : Mi. Nr. 2a(2) + 3a **Datum:** 185?.06.25./26.
**Stempel** : Nr. „**21**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(021 4)*** „blau“.
**Tarif** : 2 facher Brief 2 x 6 Kr. = 12 Kr.
**Leitweg** : Mit der Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 0271 **Besonderheit:** Buntfrankatur! Blauer Nebenstempel.

**Beschreibung:**
Nur 5 Briefe mit roten Stempel bekannt!

**Prüfung:**
Englert
**Auktion:**
77. Larisch 1984 Los Nr. 80, Zuschlag EUR 2.500,-- + Aufgeld.
Corinphila 1990 Los Nr. 2041 Zuschlag: EUR 3.200,-- + Aufgeld.
.

**Absender**: Aus Neustadt **Ziel:** Wiesloch
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a **Datum:** 1851.06.14
**Stempel** : Nr. „**100**“ rot, Nebenstempel Typ ***2(100 3)*** „rot“.
**Tarif** : Über 20 Meilen 9 Kr..
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0359 **Besonderheit:** Rote Stempel

**Beschreibung:**
Nur 5 Briefe mit roten Stempel bekannt!

**Prüfung:**

**Auktion:**
30. Wohlfeil 05.2002. Los 1764, Zuschlag EUR 1.150,-- + Aufgeld.

**Absender**: Aus Neustadt **Ziel:** Feldkirch
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a **Datum:** 1851.06.19
**Stempel** : Nr. „**100**“ rot, Nebenstempel Typ ***2(100 3)*** „rot“. BAD. Oe. Konstanz
**Tarif** : Bis 20 Meilen 6 Kr. + schweizer Transit 3 Kr.
**Leitweg** : Über Konstanz und Schweiz
**Reg. Nr.** : 2991* **Besonderheit:** Rote Stempel

**Beschreibung:**
Marken mit kleinen Einrissen.

**Prüfung:**

**Auktion:**
Chiani, 05.2003, Los 2106, Zuschlag EUR 790,-- + Aufgeld.

**Absender**: Aus Waldshut. **Ziel:** Karlsruhe
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a **Datum:** 1851.09.12.
**Stempel** : Nr. „**153**“ rot, Nebenstempel Typ ***2(153 4)*** „rot“.
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 3549* **Besonderheit:** Stempelfarbe

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Württem. Auktionshaus, Stuttgart.

**Absender**: Aus Stockach **Ziel:** Frankfurt
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3a **Datum:** 1851.10.18.
**Stempel** : Nr. „**139/164** “schwarz“, Nebenstempel Typ ***2(139 18)***.
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen im DÖPV.
**Leitweg** : Brief - und Fahrpost
**Reg. Nr.** : 0445 **Besonderheit:** 2a nachträglich entwertet von der Bahnpost!

## *MI. NR. 2A+3A+1B FRANKATUREN*

| Marken | Reg. Nr. | Datum | Von | Nach |
|---|---|---|---|---|
| **2a + 3a+1b** | 0266 | 185?.07.23. | Karlsruhe | Meersburg |

**Beschreibung:**
Nummernstempel „24“ von Karlsruhe.
Seltener Brief - Sammel - Stempel „BSIA 6“ von Karlsruhe in blau.
Charge – Stempel von Karlsruhe.

**Prüfung:**
Brettl

**Auktion:**
Corinphila 1992 Los. Nr. 5725 Zuschlag: EUR 1.050,-- + Aufgeld..

**Absender**: Aus Karlsruhe, Einschreiben **Ziel:** Meersburg
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b + 3b **Datum:** 185?.07.23.
**Stempel** : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(024 36)*** „schwarz“.
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen + Bestellgeld.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 0266 **Besonderheit:** Frankatur!

## *MI. NR. 2A+ 4A FRANKATUREN*

| Marken | Reg. Nr. | Datum | Von | Nach |
|---|---|---|---|---|
| **2a + 4a** | 0615 | | Karlsruhe | Frankfurt |
| **2a + 4a** | 0616 | | Lörrach | Karlsruhe |
| **2a + 4a** | 1496 | 1851.11.23. | Mannheim | Österreich |
| **2a + 4a** | 0273 | 1851.11.22. | Schallstadt | Karlsruhe |

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Corinphila von 1990 Los Nr. 1651, Zuschlag 1.038,-- incl. Aufgeld.

**Absender**: Aus Schallstadt **Ziel:** Karlsruhe
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 4a **Datum:** 1851.11.22.
**Stempel** : Nr. „**125**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(125 1)*** schwarz.
**Tarif** : 2 facher Brief bis 20 Meilen = 12 Kreuzer.
**Leitweg** : Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 0273 **Besonderheit:** Frankatur

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Karlsruhe **Ziel:** Frankfurt
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 4a **Datum:** 185?.10.30.
**Stempel** : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ Rahmen schwarz.
**Tarif** : 2 facher Brief bis 20 Meilen = 12 Kreuzer.
**Leitweg** : Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 0615 **Besonderheit:** Frankatur

## *MI. NR. 2A+ 1B - 7 FRANKATUREN*

| Marken | Reg. Nr. | Datum | Von | Nach |
|---|---|---|---|---|
| **2a + 1b** | 1282 | 1852.06.15. | Bruchsal | Karlsruhe |
| **2a + 1b** | 1949 | 1852.10.17. | Konstanz | Donaueschingen |
| **2a + 1b** | 1092 | 1851.11.??. | Mannheim | Karlsruhe |
| **2a + 1b** | 2555 | 1851.11.12. | Mannheim | Gaiberg |
| **2a + 1b** | 0275 | 1851.12.02. | Mannheim | Berwangen |
| **2a + 1b** | 4143* | 185.07.25. | Thiengen | Freiburg |
| **2a(2) + 1b(6)** | 3423* | 185?.11.09. | Offenburg | Sinsheim |
| | | | | |
| **2a + 3a +1b** | 0266 | 185?.07.23. | Karlsruhe | Meersburg |
| | | | | |
| **2a + 2b** | 0267 | 185?.10.13. | Konstanz | Tübingen |
| | | | | |
| **2a + 3b** | 2341 | 185?.12.04. | Freiburg | Landshut |
| **2a + 3b** | 0269 | 1852.10.02. | Heidelberg | Freiburg |
| **2a + 3b** | 3302* | 1852.09.03. | Kehl | Wien |
| **2a + 3b** | 0270 | 1852.12.24. | Säckingen | Frankfurt |
| | | | | |
| **2a + 4b** | 1192 | 1853.01.18. | Heidelberg | Schweiz |
| **2a + 4b** | 2792* | 1852.10.12. | Kehl | Italien |
| **2a + 4b** | 1708 | 1853.09.05. | Zell a. H. | Italien |
| **2a + 4b** | 2097 | 1853.09.12. | Zell a. H. | Italien |
| **2a + 4b** | 2102 | | Zell a. H. | Italien |
| **2a + 4b** | 2103 | | Zell a. H. | Italien |
| | | | | |
| **2a + 7** | 0727 | 1854.00.00. | Karlsruhe | Frankreich |

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
28. Wohlfeil Juli 2001, Los 827, Ausruf: Euro 1.300,-- + Aufgeld.

**Absender**: Aus Mannheim. **Ziel:** Gaiberg
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1851.12.11.
**Stempel** : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(087 30)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld (auf der Rückseite)
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 2555 **Besonderheit:** Frühe Verwendung der 1b

**Beschreibung:**
Berwangen war Landort von Eppingen!

**Prüfung:**
Seeger

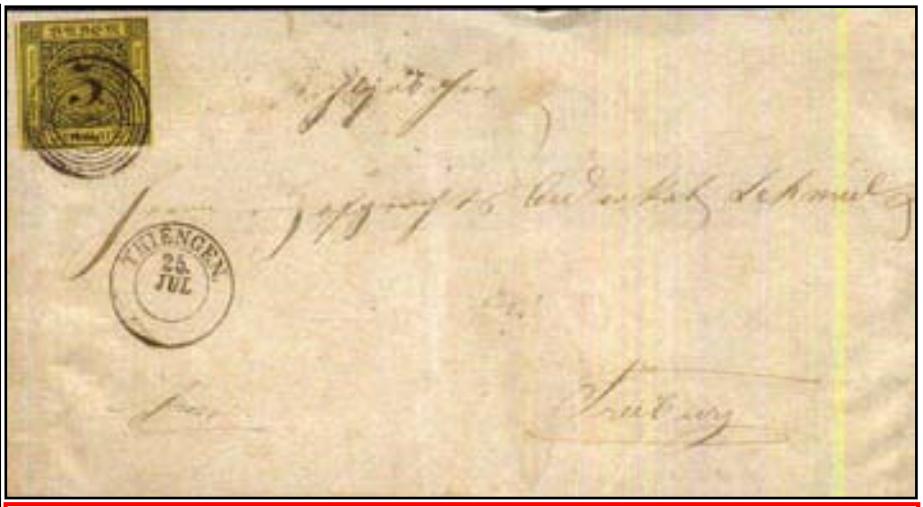
**Auktion:**

**Absender**: Aus Mannheim. **Ziel:** Berwangen/Eppingen
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1851.12.02.
**Stempel** : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(087 30)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld (auf der Rückseite)
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 0275 **Besonderheit:** Frühe Verwendung der 1b

**Beschreibung:**
Marke 1b auf der Rückseite!

**Prüfung:**
Stegmüller

**Auktion:**
215. Steltzer, 09.2005, Los 1840, Ausruf EUR 1.000,-- + Aufgeld.

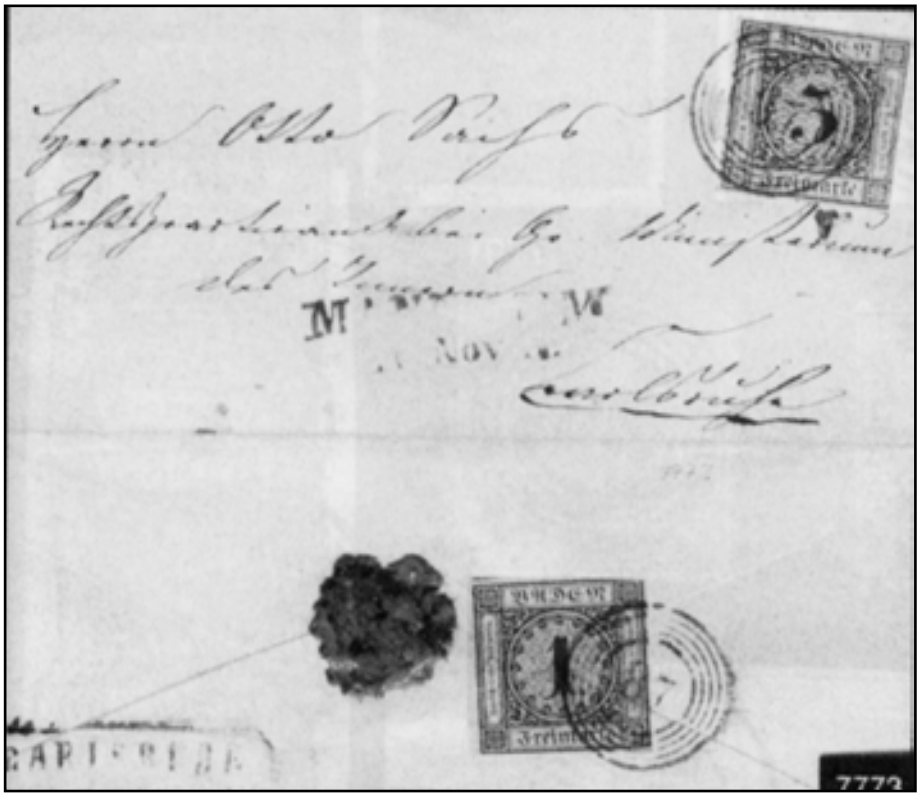



**Absender**: Aus Thiengen **Ziel:** Freiburg
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 185?.07.25.
**Stempel** : Nr. „144“ schwarz, Nebenstempel Nr. 2(144 3) „schwarz“.
**Tarif** : Bis 10 Meilen 3 Kr. + Bestellgeld
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 4143* **Besonderheit:** Frankatur

**Beschreibung:**
Marke 1b mit Einriss!!

**Prüfung:**

**Auktion:**
307. Köhler 2000 Los Nr. 7773 Ausruf EUR 500,-- + Aufgeld.



**Absender**: Aus Mannheim. **Ziel:** Karlsruhe
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1851.11.11.?
**Stempel** : Nr. „**87**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(087 30)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld (auf der Rückseite)
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 1092 **Besonderheit:** Frühe Verwendung der 1b

**Beschreibung:**

**Prüfung:**
Englert

**Auktion:**
Corinphila 1993, Zuschlag Euro 1.535,-- + Aufgeld..

**Absender**: Aus Bruchsal **Ziel:** Karlsruhe
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1852.06.15.
**Stempel** : Nr. „19“ schwarz, Nebenstempel „2(019 15)“ rot.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
**Leitweg** : Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 1282 **Besonderheit:** Mischfrankatur.

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Konstanz **Ziel:** Donaueschingen
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 1b **Datum:** 1852.10.17.
**Stempel** : Nr. „25“ schwarz, Nebenstempel Nr. 2(025 10) „rot“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen + Bestellgeld.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 1949 **Besonderheit:** Frankatur und Stempel

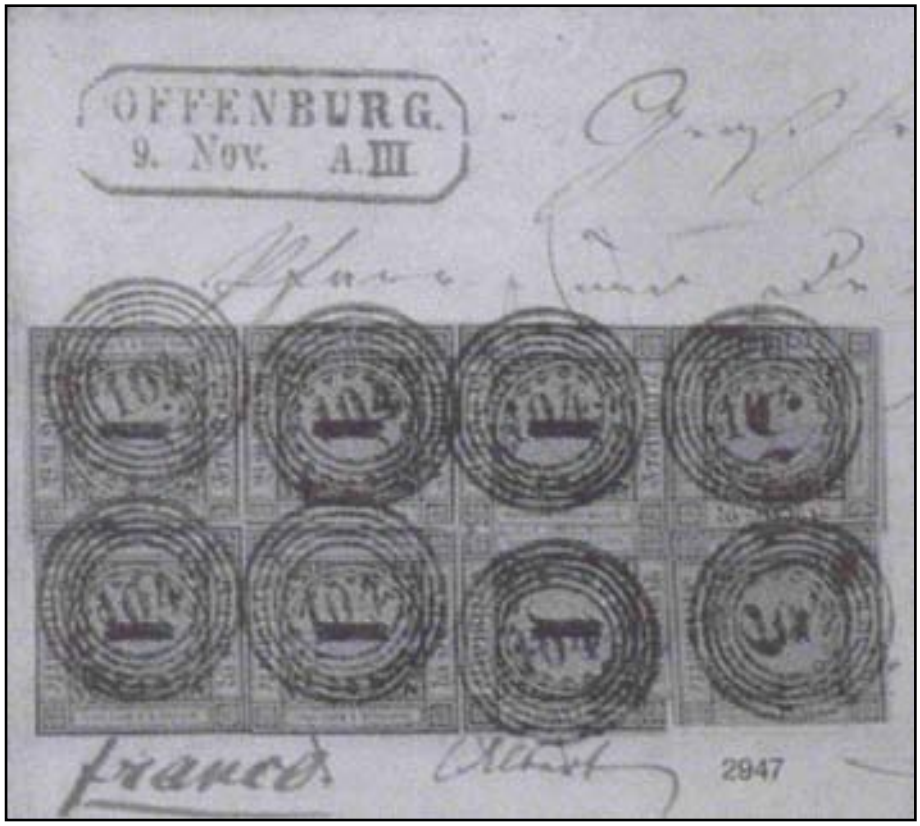
**Beschreibung:**

**Prüfung:**
Seeger

**Auktion:**
200. Köhler, Juni 1971, Los 2947, Ausruf EUR 1.800,-- + Aufgeld.

**Kauf:**

**Sammlung:**




**Absender**: Aus Offenburg **Ziel:** Sinsheim
**Marke** : Mi. Nr. 2a(2)+1b(6) **Datum:** 185?.11.09.
**Stempel** : Nr. „**104**“ schwarz, Nebenstempel „Rahmen“ schwarz..
**Tarif** : Über20 Meilen = 9 Kr.
**Leitweg** : Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 3423*

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Konstanz **Ziel:** Tübingen/Württemberg
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 2b **Datum:** 185?.10.13.
**Stempel** : Nr. „**25**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(025 10)*** „rot“.
**Tarif** : 6 Kr. über 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 0267 **Besonderheit:** Marken, 1. + 2. Ausgabe!

**Beschreibung:**
.

**Prüfung:**

**Auktion:**
.

**Absender**: Aus Kehl **Ziel:** Wien/Österreich
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3b **Datum:** 1852.09.03.
**Stempel** : Nr. „**68**“ schwarz, Nebenstempel „rot“.
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 3302* **Besonderheit:** Frankatur

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Corinphila 1994 Los. Nr. 1649 Zuschlag: Euro 360,-- + Aufgeld..

**Absender**: Aus Säckingen **Ziel:** Frankfurt
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 3b **Datum:** 1852.12.24.
**Stempel** : Nr. „**121**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(121 3)*** „schwarz“.
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0270 **Besonderheit:** Frankatur

**Absender**: Aus Zell a. H
**Ziel:** Mailand/ Österreichisch Italien
**Marke**: Mi. Nr. 2b + 4b
**Stempel**: Nr. „162“ schwarz, Nebenstempel Nr. 1(162 1) schwarz.
**Tarif**: 3 Kr. bis 10 Meilen
**Leitweg**: Über die Schweiz, Basel.
**Reg. Nr.** : 2103
**Besonderheit:** Blaue/Schwarze Stempelfarbe

**Absender**: Aus Zell a. H **Ziel:** Mailand/Österreichisch Italien
**Marke** : Mi. Nr. 2b + 4b **Datum:** 1853.10.29.
**Stempel** : Nr. „162“ blau, Nebenstempel Nr. 1(162 1) blau.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen
**Leitweg** : Über die Schweiz, Basel.
**Reg. Nr.** : 2102 **Besonderheit:** Blaue Stempelfarbe

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Corinphila 1992 Los Nr. 5724 Zuschlag EUR 720,-- + Aufgeld.

**Absender** : Aus Lörrach **Ziel:** Karlsruhe
**Marke** : Mi. Nr. 2a + 7 **Datum:** 185?.03.?.
**Stempel** : Nr. „**84**“ schwarz, Nebenstempel Nr. ***2(084 6)*** „schwarz“
**Tarif** : 9 Kr. über 20 Meilen im DÖPV.
**Leitweg** : Brief - Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 0616 **Besonderheit:** Frankatur

## *EINHEITEN AUF BRIEF*

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Konstanz **Ziel:** München
**Marke** : Mi. Nr. 2a(3) **Datum:** 1852.07.12.
**Stempel** : Nr. „**25**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***1(025 10)*** „rot“.
**Tarif** : 9 Kr. im DÖPV über 20 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost.
**Reg. Nr.** : 2326 **Besonderheit:** Marken!

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Ladenburg **Ziel:** Frankfurt
**Marke** : Mi. Nr. 2a(4) **Datum:** 1851.09.05.
**Stempel** : Nr. „**78**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(078 2)*** „schwarz“.
**Tarif** : 2 faches Gewicht; 2 x 6 Kr. Porto bis 10 Meilen im DÖPV.
**Leitweg** : Brief – und Bahnpost.
**Reg. Nr.** : 0195 **Besonderheit:** Marken!

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender** : Aus Konstanz. **Ziel:** Torno/Österreich. Italien
**Marke** : Mi. Nr. 2a(3) **Datum:** 1851.05.23.
**Stempel** : Nr. „**25**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(025 10)*** „rot“.
**Tarif** : Unterfrankiert, Nachtaxe 3Kr. Porto + 3 Kr. Strafe („6“)
**Leitweg** : Konstanz > St. Gallen > Chur > St. Bernardino > Chiavenna.
**Reg. Nr.** : 0360 **Besonderheit:** BAD Oe!

## *ZEITUNGEN*

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

Beilage zu Nr. 133 de

Sonntag, 6.

C.540.[3]2. Mannheim.

„Badische Union",

Konzessionirte Bureaux für Auswanderung nach Amerika. Regelmäßige Fahrgelegenheiten mittelst Postschiffen und gekupferten Dreimastern erster Klasse nach **New-York, Baltimore** und **Philadelphia,**

ab **Havre** am 10., 20. und 30. jeden Monats,

ab **Antwerpen** am 1. und 15. jeden Monats,

ab **Bremen** am 1. und 15. jeden Monats,

ab **Rotterdam** am 1., 10. und 20. jeden Monats,

ab **Liverpool** jeden Donnerstag.

**Absender**: Aus Karlsruhe. **Ziel:** ?
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.06.
**Stempel** : Nr. „**25**" schwarz.
**Tarif** :
**Leitweg** :
**Reg. Nr.** : 0363 **Besonderheit:** Zeitung

## *ERSTTAGSBRIEFE*

**Beschreibung:**
Seit 1968 bis zum Jahre 2002 nicht mehr in Erscheinung getreten!

**Prüfung:**

**Auktion:**
16. Schwenn 1968
Ausruf EUR 4.090,-- + Aufgeld.

**Absender** : Aus Bühl **Ziel:** Oberachern
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**21**“ blau, Nebenstempel Typ ***2(021 4)*** „blau“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0181 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Auktion Larisch 1984
EUR 16.362,-- + Aufgeld.

**Absender** : Aus Endingen **Ziel:** Neuershausen
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**37**“ blau, Nebenstempel Bahnpost Curs I „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0176 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

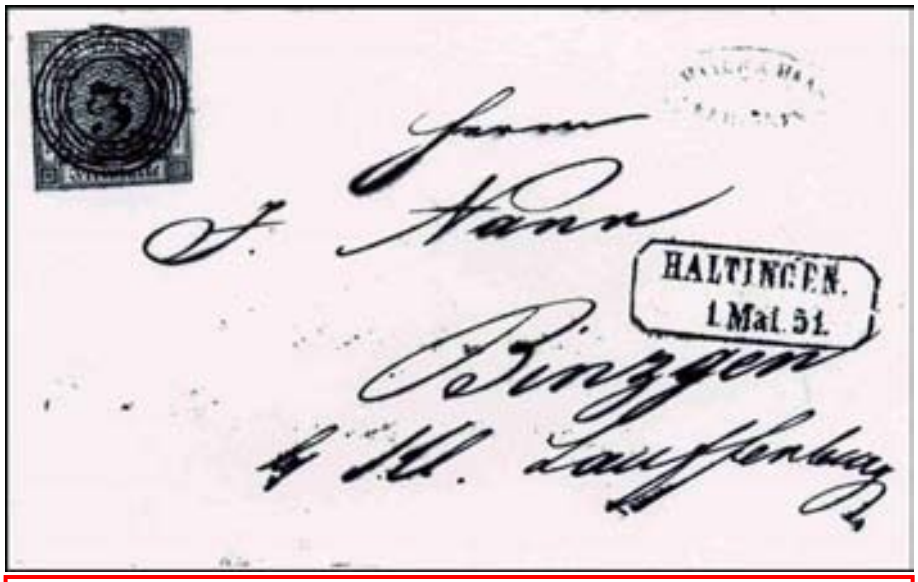
**Auktion:**
98. Fehr Juni 1974

**Absender**: Aus Freiburg **Ziel:** Lahr
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**43**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(043 13)*** „rot“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0179 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

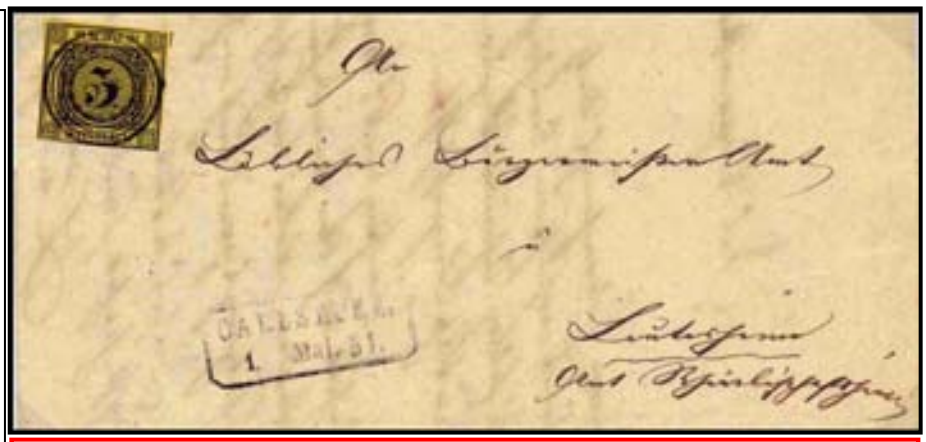



**Absender**: Aus Haltingen **Ziel:** Binzgen
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**53**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***2(053 2)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 2356 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
22. Kruschel, Sammlung Bloch, 1985, Zuschlag EUR 6.900,-- + Aufgeld.



**Absender**: Aus Karlsruhe **Ziel:** Leutesheim
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(024 36)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0178 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Karlsruhe **Ziel:** Linx/Kehl
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**24**“ schwarz, Nebenstempel Typ ***3(024 36)*** „schwarz“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0180 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

**Beschreibung:**

**Prüfung:**

**Auktion:**
Erhardt Sammlung Koch
14.12.1989 Los 8001;
Zuschlag EUR 30.678,--
+ Aufgeld.

**Absender**: Aus Waldshut **Ziel:** Stühlingen
**Marke** : Mi. Nr. 2a **Datum:** 1851.05.01.
**Stempel** : Nr. „**153**“ rot, Nebenstempel Typ ***2(153 4)*** „rot“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0175 **Besonderheit:** Ersttagsbrief

## *BESONDERE BRIEFE*

**Beschreibung:**
Aus Bruchsal nach Offenbach adressiert. Offenbach am Main gehörte zur Postverwaltung von Thurn und Taxis. Diese trat erst später dem DÖPV bei. Briefe durften folglich nicht mit Marken versehen werden. Marke Mi. Nr. 2a (2). Gesamttaxe für den Empfänger 12, davon erhielt Baden 6 Kr.

**Prüfung:**

**Auktion:**

**Absender**: Aus Bruchsal **Ziel:** Offenbach/Taxis
**Marke** : Mi. Nr. 2a(2) **Datum:** 1851.09.15.
**Stempel** : Nr. „19“ schwarz, Nebenstempel Nr. 2(019 15) „rot“.
**Tarif** : Frankatur mit Marken noch nicht zugelassen da nicht im DÖPV.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : 0514 **Besonderheit:** Frankatur

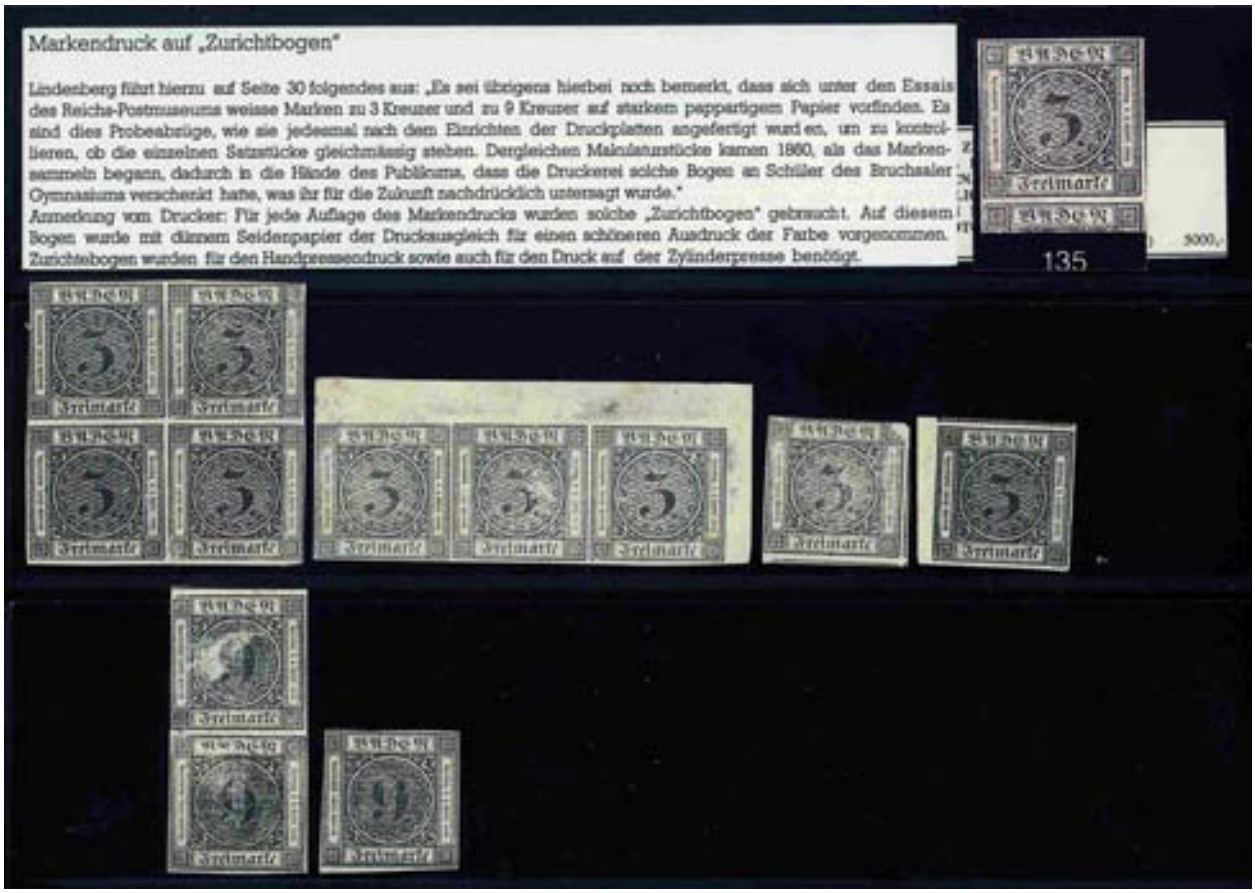
**Beschreibung:**

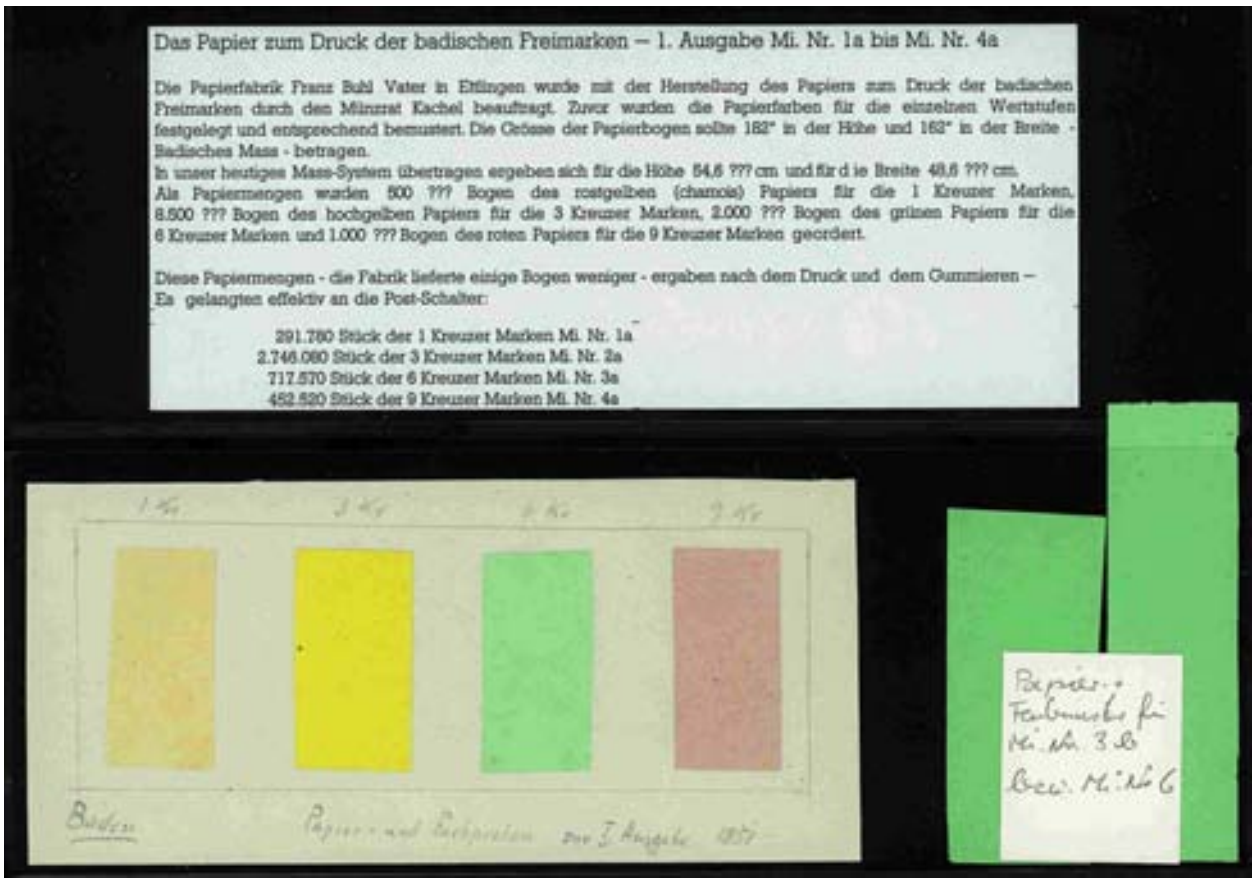
**Prüfung:**

**Auktion:**
22. Kruschel 1985, Los 704, Zuschlag EUR 4.100,-- + Aufgeld.

**Absender**: Freudenstadt/Pforzheim **Ziel:** Friedrichstahl
**Marke** : Mi. Nr. 2a + Wü 2a **Datum:** 1851.10.19.
**Stempel** : Nr. „109“ schwarz, Nebenstempel „rot“; Freudenstadt „blau“.
**Tarif** : 3 Kr. bis 10 Meilen.
**Leitweg** : Briefpost
**Reg. Nr.** : **Besonderheit:** Frankatur

## *ZURICHTBOGEN*




## *PAPIERFARBEN*